

## **Motion Ruta (SP) betreffend Veloweg Thoracker-Saali; Zwischenbericht**

### **1 TEXT**

*Der Gemeinderat wird beauftragt, die Aufhebung des Velofahrverbots auf der Verbindung zwischen dem Thoracker und der Saali-Tramstation, und deren daraufhin zu erfolgende Umkonzipierung so rasch als möglich in die Wege zu leiten, damit die Strecke sowohl von FussgängerInnen wie auch von VelofahrerInnen konfliktfrei benutzt werden kann.*

#### **Begründung**

*Dass vom reichlich bewohnten Thoracker-Quartier zur nächstliegenden Haltestelle des öffentlichen Verkehrs keine direkte Verbindung für VelofahrerInnen besteht, ist eine seit langem unbefriedigende Situation. Die Verbindung zur Tramhaltestation Saali und zum Wittigkofen ist für die Bewohner sehr wichtig. Dass darauf keine Velos erlaubt sind, führt schon seit Jahren zu Konflikten. Velofahrer, die keine anderen Alternativen haben, und Fussgänger, die im Recht sind, stossen täglich aneinander. Es handelt sich somit um ein altes Anliegen der Quartierbevölkerung und die durchdachte Erstellung eines Velowegs würde eine grosse Verbesserung der Situation und eine Erleichterung im Alltag der VelofahrerInnen und FussgängerInnen mit sich bringen.*

*Im Entwurf für den Richtplan Verkehr, Teilkonzept Veloverkehr, aus dem Jahr 2009, wurde vom Gemeinderat vorgesehen, die Strecke zwischen dem Thorackerquartier und der Tramendhaltestelle Saali für Velofahrende zu öffnen.*

*Eine Zwischenlösung, im Sinne einer Aufhebung des Fahrverbots ohne Ausbau der Strecke, erscheint nicht sinnvoll und gar gefährlich.*

*Das Velofahrverbot soll darum aufgehoben und zugleich der Weg Kranichweg-Worbstrasse verbreitert und markiert werden. Dementsprechend soll sich der Gemeinderat dafür verwenden, dass auf der Stadtseite der Fussweg nach der Autobahnüberführung verbreitert und die ganze Strecke Worbstrasse-Saali-Tramstation für Velos zugänglich gemacht werden. Der entsprechende Betrag ist im Investitionsplan aufzunehmen.*

Muri, 20.6.2010

Francesca Ruta

*B. Schneider, J. Ziberi, D. Schönenberger, S. Gautschi, L. Streit,  
S. Fankhauser, M. Häusermann, J. Aebersold, D. Kempf, U. Wenger,  
R. Raaflaub, A. Bärtschi, B. Wegmüller (14)*

## 2 ZWISCHENBERICHT DES GEMEINDERATS

Im Einvernehmen und auf Antrag des Gemeinderats hat das Parlament die Motion an seiner Sitzung vom 19. Oktober 2010 einstimmig überwiesen.

### 2.1. Sachverhalt heute

Die Bauverwaltung Muri bei Bern hat mit diversen Beteiligten Sondierungs- und Koordinationsgespräche geführt. Folgende Arbeiten sind in der Zwischenzeit ausgeführt worden:

- Gespräche mit bern mobil betreffend Veloparkplatzerweiterung bei der Tramendstation Saali (Stadtgebiet Bern).
- Gespräche mit der Stadt Bern betreffend Bau eines kurzen, jedoch direkteren Verbindungswegs für die Velofahrenden (nicht um die Tramwendeschleife herum).
- Verhandlungen mit dem Tiefbauamt des Kantons Bern betreffend Ampelanlage über die Worbstrasse. Eine Zusatzfunktion (Ampelschaltung analog zu Fuss Gehenden auch für Velo Fahrende) soll die Überquerung der Kantonsstrasse erleichtern.
- Gespräche mit den BKW betreffend versetzen der Lichtkandelaber entlang der bestehenden Fusswegverbindung.
- Auftragserteilung an das Ingenieurbüro Zeltner AG, Belp, zwecks Weiterführung der Arbeiten (Erstellung Ausführungsprojekt, Durchführung Submission, Bauleitung).

### 2.2. Weiteres Vorgehen

In der Projektplanung sind als nächstes die folgenden Arbeiten aufgeführt:

- Subventionsgesuchseingabe beim Bund und beim Kanton Bern (gedeckte Veloabstellplätze werden unterstützt).
- Verhandlungen mit dem ASTRA (Bundesamt für Strassen) betr. ev. Sicherungsmassnahmen bei der Brücke über die Autobahn A6.
- Landerwerbsverhandlungen mit den betroffenen Grundeigentümern.
- Publikation (Bauprojekt, Aufhebung Fahrverbote).
- Ausführung und Abrechnung.

Falls keine Einsprachen zu grösseren Verzögerungen führen, sollten die Arbeiten im Winter 2011/2012 ausgeführt werden können.

## 3 ANTRAG

Gestützt auf die vorangehenden Ausführungen beantragen wir dem Grossen Gemeinderat, folgenden

### Beschluss

zu fassen:

Vom Zwischenbericht zur Motion Ruta (SP) betreffend Veloweg Thoracker - Saali wird Kenntnis genommen.

Muri bei Bern, 12. September 2011

GEMEINDERAT MURI BEI BERN  
Der Präsident:            Die Sekretärin:

Hans-Rudolf Saxer   Karin Pulfer